



## *Sportverein Forschungsstandort Rossendorf e.V.*

### **40-jähriges Jubiläum des Sportvereins Forschungsstandort Rossendorf**

Mit einem Sportfest - dem ersten in der Nachwendezeit - beging der Sportverein sein 40-jähriges Bestehen. Der Verein wurde am 1. Juni 1962 gegründet und hatte zum Beispiel Ende der achtziger Jahre um die 500 Mitglieder (auch in Abteilungen wie Eistanzen oder Segeln). Damals als Betriebssportgemeinschaft, seit 1990 als eigenständiger Verein, zählen wir heute um die 100 Mitglieder in verschiedenen Abteilungen..

Da der Verein keine eigenen Sportstätten mehr besitzt, war die Austragungsstätte der Wettkämpfe am 08.06.2002, die Anlage der SG Ullersdorf (Besten Dank!) mit der wir gute freundschaftliche Kontakte pflegen.



Glückwünsche der SG Ullersdorf zum Jubiläum an unseren Vorsitzenden Jörg Voigtländer  
(Beitrag in SZ, 11.06.02)

Leider stand das Sportfest wettermäßig unter keinem guten Stern. So wurde das angesetzte Kleinfeld-Fußballturnier mit den angetretenen 6 Mannschaften fast zum „Wasserballturnier“. Die zwei übrig gebliebenen Volleyball-Mannschaften verlegten ihre Aktivitäten kurzer Hand in die Halle nach Großerkmannsdorf.

Anschließend richteten die Wintersportler einen Heidelauf über sechs Kilometer aus.

Zum Abschluss des Sportfestes fand ein Handball-Einladungsspiel zwischen den Rossendorfer Freizeitfußballern und der 2. Damen-Mannschaft des HSV Freital 04 statt. Gespielt wurde mit 7 Feldspielern, da der Boden schwer war und auf Großfeld gespielt wurde. Die Freitaler Damen gewannen



das Spiel mit 13:9. Das Sportfest begleitende Torwandschießen begeisterte nicht nur die Kinder, sondern forderte auch angestammte Fußballer heraus.

Die abschließende Siegerehrung fand fast im Trocknen statt. So wurde die Mannschaft der SG Ullersdorf Sieger des Kleinfeld-Fußballturniers, vor den Kickern von Motor Mickten. Platz Drei ging an die Rossendorfer Freizeitsportler. Da die Volleyballer letztendlich nur durch Rossendorfer vertreten waren, blieben alle Preise beim Gastgeber. Prost!

Ein weiterer Höhepunkt des Tages war die **Verleihung der Ehrennadel des Landessportbundes Sachsen in Silber** an unseren lieben **Heinz Lippmann**. Der besondere Verdienst von Heinz ist, dass es ihm in den Wendejahren (mit der Auflösung der BSG und der Neugründung) gelang, den Fortbestand des Sportvereins zu sichern. Durch hohen persönlichen Einsatz gelang es ihm, den Sportverein neu zu orientieren. Den Mitgliedern eröffnete er Möglichkeiten für das Betreiben von Freizeit- und Ausgleichssport unter Einbeziehung kommunaler Einrichtungen in der Region und erhöhe dadurch die Breitensportliche Wirksamkeit.

Am Ende des verregneten Tages waren die Beteiligten mit ihren sportlichen Leistungen doch zufrieden und man merkte, dass auch alle Spaß an der Freude hatten. Die Teilnehmer danken dem Organisationsteam und den Sponsoren (VKTA und Stadtparkasse Dresden) und würden sich freuen wieder einmal zusammenzukommen.

S. Kowe, 14.06.02